

boten, nämlich: Das Modell des Pestalozzi-Denkmal in Yverdon, das Modell eines Reiterstandbildes für Hans Waldmann und 4 Modelle für die Statuen am neuen Postgebäude in Luzern.

Den Schluss der Saison — vom 1.—14. October — bildete eine kleinere aber vortreffliche Ausstellung von Bildern und Sculpturen aus Privatbesitz, die uns mit der liebenswürdigsten Bereitwilligkeit von den Eigenthümern zur Verfügung gestellt wurden, so dass wir uns dadurch ermuthigt finden, auch im laufenden Frühjahr nochmals einen ähnlichen Versuch zu wagen. Für das uns bewiesene Zutrauen und die dem kunstliebenden Publicum gewährte Freude sagen wir allen Ausstellern den besten Dank.

Die Ausstellungsrechnungen stellten sich wie folgt:

Ausstellung von Bildern J. C. Bosshard's im Künstlergütli
2.—10. Jan. 1888.
123 Billets . . Fr. 69. 80 Ausgaben . . . Fr. 98. 30
Defizit . . » 28. 50

Ausstellung der Lanz'schen Sculpturen in der Börse
Juni 1888.
924 Billets . . Fr. 416. 20 Ausgaben . . . Fr. 665. 65
Defizit . . » 249. 45

Ausstellung von Bildern aus Privatbesitz im Künstlergütli
October 1888.
1222 Billets . . Fr. 542. 75 Ausgaben . . . Fr. 292. 28
Ueberschuss der Einnahmen . . » 250. 47

und es weist somit der Ausstellungs-Conto, abgesehen von dem Beitrag des Z. K.-V. einen kleinen Passiv-Saldo von Fr. 27. 48 auf.

Legate und Geschenke. Von vielen Seiten ist unserer Sammlung auch in diesem Jahre freundlich gedacht worden, wovon das nachstehende Verzeichniss Zeugniss ablegt.

Beitrag der städtischen Verwaltung . . . Fr. 2000.
Restbetrag des Holzhalb'schen Legates, durch Gesellschaftsbeschluss der Corrent-Rechnung zugewiesen: Fr. 1290.11.